

PRESSEMITTEILUNG

Mevait Arapi neuer Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie in der DGD Stadtklinik Hemer

Hemer. Die Orthopädie und Unfallchirurgie der DGD Stadtklinik Hemer hat mit Mevait Arapi einen neuen Chefarzt. Zum 1. Januar hat der Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie sowie spezielle Unfallchirurgie die Leitung der Abteilung von Dr. Dietmar Rassek übernommen, der zum Ende des vergangenen Jahres aus dem aktiven Dienst ausgeschieden war.

Mevait Arapi war nach seinem Medizinstudium an der Ruhr-Universität Bochum mehrere Jahre als Assistenzarzt in der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie im St. Josefs-Hospital Hagen tätig. Danach folgte eine Anstellung als Oberarzt in der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie im St. Elisabeth-Hospital Iserlohn. Im Jahr 2017 übernahm Mevait Arapi die Leitung der Facharztpraxis für Orthopädie und Unfallchirurgie in Iserlohn, dem heutigen Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) Iserlohn-Hemer. Das MVZ ist eng mit der DGD Stadtklinik Hemer verbunden. Dort werden gesetzlich und privat versicherte Patienten von Fachärzten für Orthopädie, Unfallchirurgie und Chirurgie ambulant betreut. Bei notwendigen operativen Eingriffen, nach denen eine stationäre Versorgung nötig ist, können diese von Mevait Arapi und seinem Ärzteteam des MVZ in der Stadtklinik vorgenommen werden. „Wir freuen uns, dass sich über diese intensive Zusammenarbeit nun die Nachfolge der Chefarztposition ergeben hat und wir von seiner fachlichen Expertise profitieren können“, begrüßt Klinikmanagerin Barbara Bieding Mevait Arapi in seiner neuen Funktion. Seit Jahresbeginn ist Mevait Arapi der neue Chefarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie der Hemeraner Stadtklinik.

Seinen fachlich-medizinischen Schwerpunkt sieht Mevait Arapi in den minimalinvasiven Verfahren zur Versorgung von Erkrankungen des Kniegelenkes sowie der Endoprothetik für Knie und Hüfte. „Für die Weiterentwicklung der orthopädischen und unfallchirurgischen Abteilung in der Stadtklinik möchte ich mich mit meinem Team, das aus alten und neuen Kolleginnen und Kollegen besteht, stark machen“, betrachtet Arapi seine künftigen Aufgaben auch als Herausforderung. Seine Ziele liegen unter anderem in der Festigung und Entwicklung des zertifizierten Endoprothetik-Zentrums (EPZ), das gemeinsam mit den Hauptoperatoren Dr. Jörg Jäger (Leiter des EPZ), Dr. Helmut Laaß und Dr. Hans-Joachim Neuhaus an der Stadtklinik geführt wird. Der Aufbau weiterer Hauptoperatoren für das EPZ sowie die engere Verzahnung des MVZ Iserlohn-Hemer mit der Stadtklinik sind ebenso geplant.

Die Gestaltung der derzeitigen Doppelfunktion als Chefarzt der Stadtklinik und Leitung des MVZ Iserlohn-Hemer ist bereits geregelt. So übernehmen die Oberärzte, insbesondere Dr. Hans-Joachim Neuhaus als leitender Oberarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie, die Vertretung in der Stadtklinik an den Tagen, wenn Mevait Arapi seine Aufgaben im MVZ wahrnimmt. Dr. Neuhaus ist zudem der zuständige Arzt in der Stadtklinik für die berufsgenossenschaftlichen Durchgangsarztverfahren. Auch die Ambulanz der Stadtklinik wird fortgeführt.

„Ich bin gespannt auf meine neuen Herausforderungen und freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen auch der fachfremden Abteilungen sowie dem Pflege- und Funktionspersonal und allen Angestellten der Stadtklinik“, so Arapi. Auch in der engen Kooperation mit der DGD Lungenklinik Hemer sieht Mevait Arapi einen großen Standortvorteil für die Behandlung der Patientinnen und Patienten in Hemer und Umgebung.

18.01.2023



Krankenhausbetriebsleitung

Klinikmanagerin
Barbara Bieding
Ärztlicher Direktor
Dr. med. Yavuz Yildirim-Fahlbusch
Pflegedirektorin
Gudrun Strohdeicher

Abteilungen

Innere Medizin
Chefarzt
Dr. med. Yavuz Yildirim-Fahlbusch
Allgemein- & Viszeralchirurgie
Chefarzt
Dr. med. Thomas Morkramer
Unfallchirurgie & Orthopädie
Chefarzt
Mevait Arapi
Wirbelsäulenchirurgie
Chefarzt
Dr. med. Karsten Knizia
Anästhesie
Intensiv- & Notfallmedizin
Chefarzt
Dr. med. Marcus Hintz
Sektion Neurologie
Leitender Oberarzt
Dr. med. Pieter Roelvink
Zentrale Notaufnahme
Leitende Ärztin
Reinhild Scholz- Jedamzik



„Die erste Anlaufstelle für akut zu versorgende Patienten ist die Zentrale Notaufnahme (ZNA) in der Breddestraße in der Verantwortung der leitenden Ärztin Reinhild Scholz-Jedamzik“, weist Mevait Arapi nicht zuletzt auf die Notfallversorgung hin, die täglich und rund um die Uhr durch die Stadtlinik in Kooperation mit der Feuerwehr für die Stadt Hemer gewährleistet wird.



Die Klinikbetriebsleitung der Stadtlinik begrüßt Mevait Arapi als neuen Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie; v.l. Barbara Bieding (Klinikmanagerin), Torsten Schulte (Geschäftsführer), Mevait Arapi (Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie), Gudrun Strohdeicher (Pflegedirektorin) (Foto: Anja Haak, DGD Stadtlinik Hemer)

„DGD“ steht für Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband. Die **DGD-Stiftung** ist ein Verbund diakonischer Gesundheitseinrichtungen. Dazu zählen in Deutschland Krankenhäuser, Rehakliniken, Medizinische Versorgungszentren (MVZ), Senioreneinrichtungen sowie zwei Pflegeschulen. Insgesamt arbeiten rund 3.300 Menschen für die Organisation. Die DGD-Stiftung ist Mitglied im Diakonischen Werk Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V. Sie gehört zur Diakonie Deutschland und zum Gnadauer Gemeinschaftsverband.

Die **DGD Stadtlinik Hemer** ist seit Jahrzehnten das Akutkrankenhaus der Stadt Hemer und Umgebung. Die Klinik mit familiärer Atmosphäre liegt im Herzen der Stadt und bietet zugleich eine sehr gute Verkehrsanbindung ins Ruhrgebiet. Sie verfügt über ein breites Leistungsspektrum mit Innerer Medizin, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Wirbelsäulenchirurgie, Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie der Sektion Neurologie, der Zentralen Notaufnahme und einem Medizinischen Versorgungszentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie. Das zertifizierte EndoProthetikZentrum ist Ausdruck des fachlich hohen Qualitätsanspruchs und der überregionalen Bedeutung.